

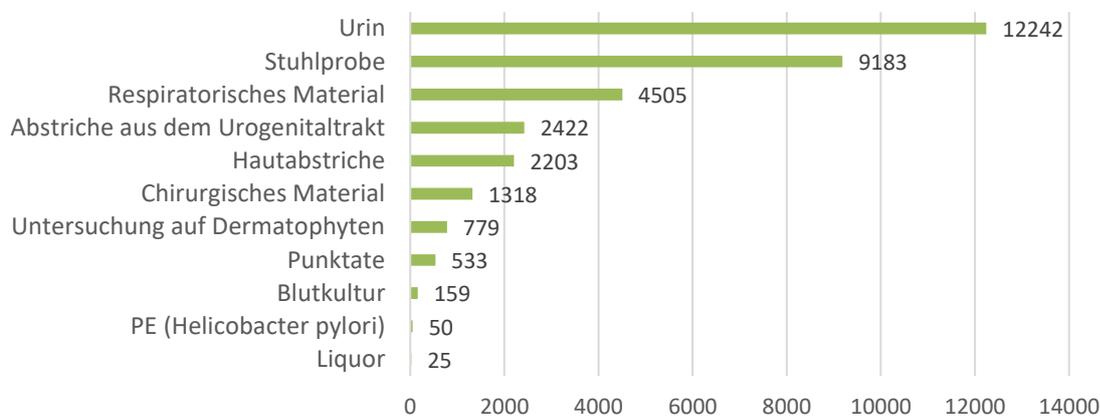
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Lübeck, im März 2023

auch dieses Jahr möchten wir Ihnen die bei uns in der Praxis erhobenen Daten zur Resistenzstatistik vorstellen.

Laborärztliche Gemeinschaftspraxis:

Im Jahr 2022 wurden in die Laborärztliche Gemeinschaftspraxis 34 579 mikrobiologische Materialien eingesandt, 24 659 Keime isoliert und 17 069 Antibiogramme erstellt. Die häufigsten Einsendungen waren im letzten Jahr nicht Stuhlproben, sondern Urine:



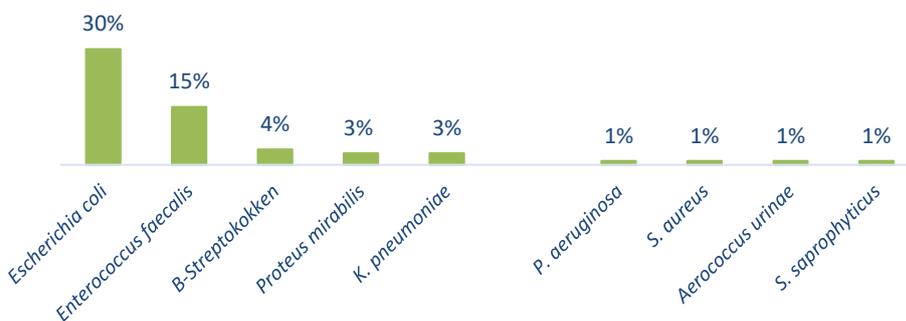
Anzahl der Einsendungen in der Praxis 2022 (n)

Die häufigsten Erreger waren auch schon wie in den Vorjahren:

- *Escherichia coli* mit 20 %,
- *Enterococcus (faecalis und faecium)* mit 10 %,
- *Staphylococcus aureus* (incl. MRSA) mit 7 %,
- *Candida albicans* mit 4 %
- *B-Streptokokken* mit 4 %

In den eingesandten Urinen fand sich folgende Verteilung:

E.coli (31%) war der häufigste Erreger, gefolgt von *Enterococcus faecalis/faecium* (15%).

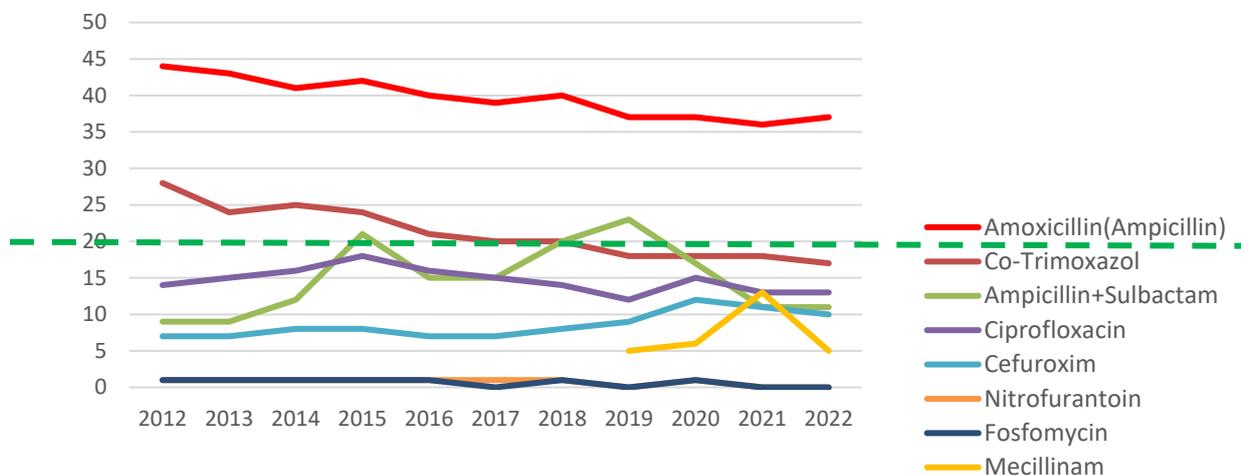


Anteil (%) der häufigsten im Urin nachgewiesenen Erreger 2022



Im Folgenden finden Sie die Resistenzentwicklung von *Escherichia coli* gegenüber ausgewählten Antibiotika (%) aus unserem Labor 2011 - 2022.

Die angegebenen Antibiotika gelten bei *E.coli* als Vertreter der Wirkstoffklasse.



Resistenzentwicklung (R) von E.coli gegenüber ausgewählten Antibiotika 2012 - 2022

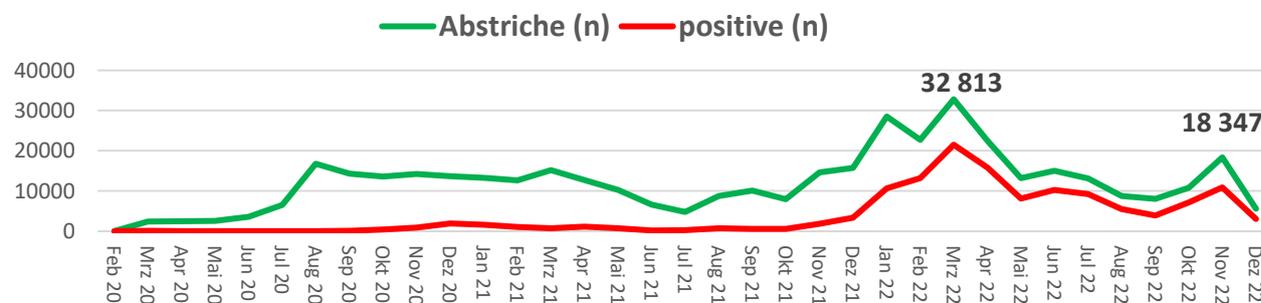
Bei der Einleitung einer empirischen Therapie sollte die lokale Resistenzrate der Erreger gegenüber dem Antibiotikum **< 20%** betragen (unterhalb der grünen Linie — —).

Bitte bedenken Sie, dass orale Medikamente wie Nitrofurantoin, Fosfomycin und Mecillinam nur Wirkspiegel erreichen, die zur Behandlung unkomplizierter Zystitiden erforderlich sind. Wirksame Gewebespiegel, wie sie z.B. bei einer Pyelonephritis oder Prostatitis erforderlich sind, werden nicht erreicht.

Respiratorische Infekte

Auch das Jahr 2021 stand im Zeichen der Corona-Pandemie.

Das zeigt sich sowohl an den spezifischen SARS-CoV-2 Einsendungen im laufenden Jahr, als auch an den übrigen Einsendungen.



SARS-CoV-2-Einsendungen (n) 2020-2022



Andere respiratorische Infekte

Informationen des RKI zum bisherigen Verlauf der Saison 2022/23

Die ARE-Aktivität lag seit Beginn der Saison 2022/23 auf einem hohen Niveau. Zunächst war sie noch stark beeinflusst durch die Zirkulation von SARS-CoV-2, dann durch den frühen und starken Anstieg der RSV-Aktivität insbesondere in der Altersgruppe der Kleinkinder. Seit November wurde die ARE-Aktivität maßgeblich durch die mit Beginn der Grippewelle in der 43. KW 2022 anhaltende Influenzaviruszirkulation bestimmt. Während in den vorpandemischen Saisons die Grippewelle meist erst nach dem Jahreswechsel begann, hat die Grippewelle der Saison 2022/23 ihren Höhepunkt seit der 52. KW 2022 überschritten und endete nach elf Wochen entsprechend der Definition des RKI mit der 1. KW 2023.

	2021		2022	
	Einsendungen n	Positive n (%)	Einsendungen n	Positive n (%)
SARS CoV-2	132 799	12 939 (10%)	199 457	119 331 (60%)
Influenza A	58	0	826	356 (43%)
Influenza B	58	0	819	0
RSV	218	62 (3%)	496	96 (12%)
B. pertussis	54	4 (7%)	33	4 (12%)

Multiplex-PCR

Zum 1. Juli 2022 gab es EBM-Änderungen in der Infektionsdiagnostik.

So können jetzt Nukleinsäurenachweise (Direktnachweise) von diversen Infektionserregern einzeln oder auch in Kombination (sog. Panel-Diagnostik) mittels Multiplex-PCR im EBM abgerechnet werden.

Dabei sind jedoch bei einzelnen Erregern Einschränkungen bzgl. der Patientengruppe (z.B. nur unter Immunsuppression) und der parallelen Durchführung von kultureller, serologischer Diagnostik und PCR-Diagnostik zu beachten.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte demnächst unserer homepage.

MRSAplus Netzwerk e.V.

Zum Jahresende 2022 ist der Verein MRSAplus Netzwerk Lübeck e.V. aufgelöst worden.

Es wurde in das MRE Netzwerk überführt, welches am Lübecker Gesundheitsamt angesiedelt ist. Eine Auftaktveranstaltung fand bereits statt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Internetseiten der Hansestadt Lübeck.

Wenn Sie spezifischere bzw. individuelle Daten für Ihre Fachgruppe oder Praxis wünschen, können wir Ihnen diese gern zur Verfügung stellen.

Mit freundlichen, kollegialen Grüßen